

DIY-Tutorial  
Tragetasche nähen



Die Maße unserer Tragetasche betragen 35 cm (Länge) x 28 cm (Breite). Hier solltet ihr noch ca. 1 cm Nahtzugabe dazu rechnen. Die Maße der Tasche kannst du gerne je nach Größe der „Taschenträgerin“ individuell anpassen.

### Du benötigst

- Vier Stoffstücke mit den jeweiligen Maßen 36 x 29 cm (inklusive Nahtzugabe). Gerne kannst du hier unterschiedlich gemusterte Stoffe für den inneren und den äußeren Taschenbeutel verwenden.
- Zwei Stoffstreifen mit den Maßen: 6,5 cm (Länge) x 52 cm (Breite); inkl. Nahtzugabe für die Henkel der Tasche, etwas Vlieseline zum Verstärken der Henkel
- evtl. Zierbänder, Aufnäher etc. zum Verschönern

Meine Tochter wollte die Außentasche gerne bunt und lustig haben. Deshalb haben wir sie aus zwei verschiedenen Stoffen zusammengesetzt.

Passend zum Sternchenstoff, hat meine Tochter eine Sternenapplikation für die Vorderseite der Tasche ausgesucht. Die Applikationsvorlage für den Stern kannst du auf meine Blog unter „Freebies“ kostenlos herunterladen.



Da der Taschenschnitt nur aus einem Rechteck besteht, ist dies eine gute Gelegenheit, die kleinen Kreativen den Stoff selbst zuschneiden zu lassen.

Wenn Anziehsachen genäht werden sollen, müssen die einzelnen Schnittteile ja immer sehr genau aufeinanderpassen, weshalb ich hier den Stoff für meine Kinder noch vorschneide.

Bevor los genäht werden kann, haben wir die Verstärkung auf die Taschenhenkel aufgebügelt.

Anschließend werden die beiden Teile der Außentasche rechts auf rechts aufeinandergelegt und zusammengenäht.



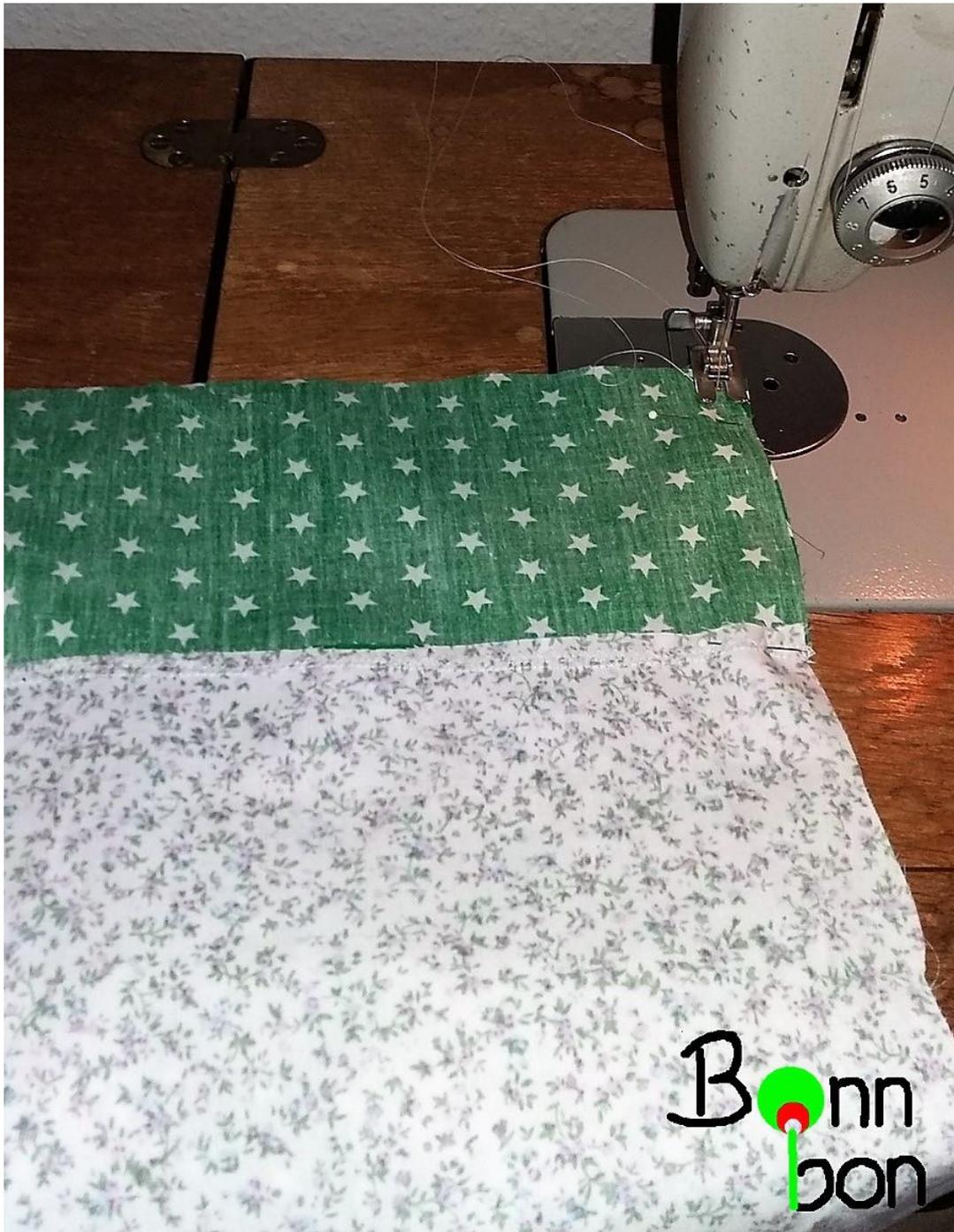
Nun klappst du die aneinander genähten Vordertaschenteile auf und steppst die Nahtzugabe von links mit Geradstich flach.



Anschließend kannst du dein vorderes Taschenteil mit Applikationen, Bändern o.ä. verschönern.



Nachdem du beide Außentaschenteile zusammengenäht und verschönert hast, nähst du die Außentasche einmal an den beiden langen Seiten und der unteren kurzen Seite zusammen. Wir haben die Tasche sowohl mit Zickzackstich, als auch mit Geradstich aneinandergenäht. Das muss nicht unbedingt sein. Da die Tasche auch eine Innentasche bekommt und die Nähte dadurch nicht so strapaziert werden, genügt ein einmaliges Zusammennähen mit Geradstich. Wir dachten, doppelt hält besser...wer weiß schon genau, wie schwer so ein Spielfön ist...



Nun nähst du die Innentaschenteile auf dieselbe Weise an den beiden langen und der unteren kurzen Seite zusammen. Achte darauf, beim Zusammennähen an einer der Seiten eine Wendeöffnung von ca. 10 cm zu lassen.



Jetzt klappst du jeden Taschenhenkel der Länge nach links auf links zusammen und nähst die Henkel nacheinander rechts auf rechts knappkantig zusammen.



Nun werden die Henkel gewendet. Dazu befestigst du eine Sicherheitsnadel an einem Henkelende und versenkst die Nadel anschließend im Henkeltunnel.



Bonn  
bon

Ziehe die Sicherheitsnadel komplett durch den Tunnel. Da die Nadel sich durch die Verstärkung der Henkel nicht so leicht durch den Tunnel ziehen lässt, habe ich meine Tochter hier tatkräftig unterstützt.

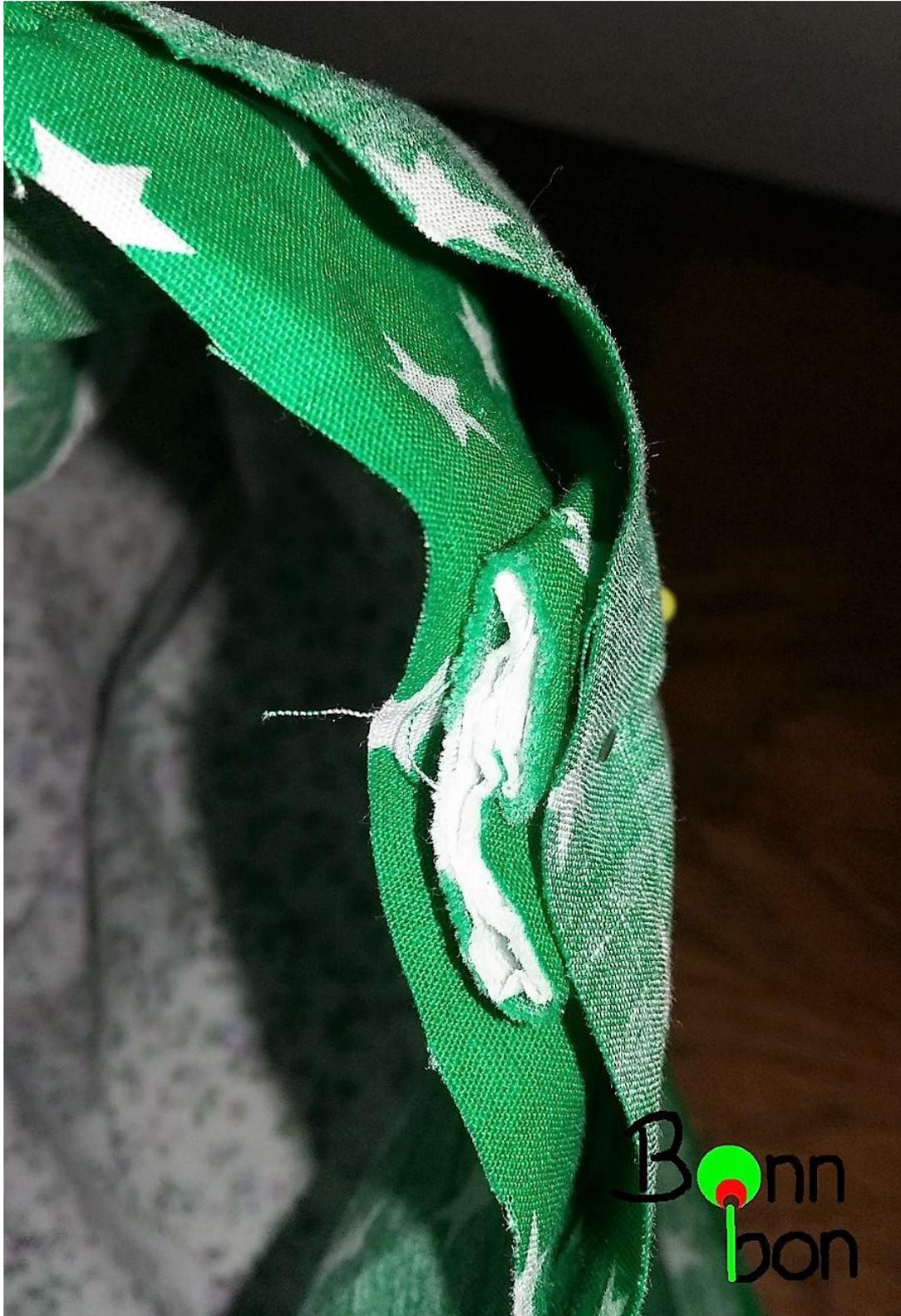


Wenn du beide Henkel auf diese Weise gewendet hast, können sie schön glattgebügelt werden.

Anschließend steckst du beide Taschenbeutel rechts auf rechts ineinander. Zwischen den Stofflagen der Außen- und der Innentasche steckst du die Henkel beidseitig je 4 cm von der Seitennaht der Tasche entfernt fest. Die Henkelschlaufen schauen dabei nach unten.



Hier seht ihr die ineinandergesteckte Außen- und Innentasche und ein Ende der dazwischenliegenden Henkel.



Jetzt kannst du die Tragetasche einmal rundherum am oberen Taschenrand zusammennähen.



Bonn  
bon

Nun wendest du die Tasche durch die Wendeöffnung in der Innentasche und schließt anschließend die Wendeöffnung mit Geradstich. Jetzt schiebst du den Innen- in den Außentaschenbeutel und steppst deine Tasche am oberen Taschenrand knappkantig mit Geradstich ab.



Bonn  
don

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, deine fertige Tragetasche noch einmal zu bügeln, bevor du und mit den kleinen Kreativen das Werk in seiner vollen Schönheit bestaunen kannst.





Bonn  
bon